

Agile Führung

Vom agilen Projekt zum agilen Unternehmen

Stefan Scherber, Michael Lang (Hrsg.)



symposion

Agiles Management

Agile Führung

Vom agilen Projekt zum agilen Unternehmen

Hrsg.: Stefan Scherber, Michael Lang

Hardcover, inkl. digitale Ausgabe,

215 Seiten, 49,- €

ISBN 978-3-86329-674-2

Symposion Publishing, Düsseldorf

www.symposion.de

Verlagskontakt:

Symposion Publishing

Markus Klietmann

0211 / 8669319

Klietmann@symposion.de

Agile Führung – Vom agilen Projekt zum agilen Unternehmen

Herausgegeben von
STEFAN SCHERBER, MICHAEL LANG

Mit Beiträgen von

JENS COLDEWEY, THORSTEN JANNING, HANS-PETER KORN, KLAUS LEOPOLD,
OLAF LEWITZ, CHRISTOPH MATHIS, CHRISTINE NEIDHARDT, ILJA PREUSS,
SANDRA REUPKE-SIEROUX, STEFAN ROOCK, MARTIN TALAMONA, HENNING WOLF

symposion

Agile Führung – Vom agilen Projekt zum agilen Unternehmen

FRANZ JOSEF NÄGLER
Vorwort..... 13

1. Agile Führung und Kultur

HENNING WOLF, ILJA PREUSS, SANDRA REUPKE-SIEROUX
Der agile Manager..... 17
Warum brauchen Sie agiles Management?..... 17
Was ist agiles Management? 18
Beispiele aus der Praxis 18
Was Sie tun können 33
Literatur 34
Zusammenfassung..... 35

CHRISTOPH MATHIS
High-Performance-Teams führen..... 37
Wissensarbeiter führen..... 37
Menschen und Teams..... 38
Was motiviert Menschen?..... 40
Führungsstile 45
Führung in einer Lean-/agilen Umgebung 49
Metriken und Selbstbewertung..... 50
Literatur 57
Zusammenfassung..... 58

HANS-PETER KORN
Agile Führungskultur 59
Führung ja – aber agil 59
Brauchen agile Teams überhaupt eine Führung? 65
Teamleitung als Dienst am Team und am Individuum 67
Wie strikt darf und muss Führung sein?..... 71
Organisatorische Einbindung der Führungsrollen..... 73
Flexible Hierarchien? 77

Wie werden ein Unternehmen und seine Führungskultur agil?.....	81
Literatur	91
Zusammenfassung.....	93

MARTIN TALAMONA

Den Mutigen gehört die Welt	95
Einführung.....	95
Wo die Agilität zu Hause ist.....	97
Was bedeutet eigentlich Verantwortung?.....	99
Weshalb Mut so wichtig ist	103
Kommunizieren oder reden?	106
Zusammenfassung.....	111

CHRISTINE NEIDHARDT, OLAF LEWITZ

Temenos: Muster erkennen und verändern.....	113
Einleitung	113
Erfolgreiche Unternehmen haben den Menschen im Fokus	116
Agile Unternehmen behandeln ihre Mitarbeiter wie Erwachsene.....	117
Was ist Temenos?.....	121
Effekte und Einsatzmöglichkeiten für Temenos	124
Ablauf und Prinzipien von Temenos	126
So entsteht Vertrauen	129
Literatur	131
Zusammenfassung.....	132

2. Skalierung – Agilität im Großen

JENS COLDEWEY

Was heißt hier »agil«?.....	135
Einleitung	135
Das falsche Problem	136
Ein ganz anderer Ansatz.....	138
Was heißt hier »Organisation«?.....	141
Systemisches Denken	142
Offene Kommunikation	144
Lernen durch Experimente	145
Handwerkliches Können.....	147
Katalytische Führung	148

Langfristiges, ergebnisorientiertes Controlling.....	149
Fazit.....	151
Literatur	153
Zusammenfassung.....	154

THORSTEN JANNING

Das Scaled Agile Framework.....	155
Die Vorbereitungen	155
Erste Gespräche	156
Die Aufgabenstellung	157
Das agile Change-Team	159
Das agile Portfoliomanagement.....	165
Das Release Planning.....	167
Release-Abschluss	171
Zusammenfassung.....	173

STEFAN ROOCK

Agil skalieren mit dem Agile Scaling Cycle	175
Das Agile Manifest	175
Veränderte Verhaltensweisen	177
Kulturwandel im Unternehmen	180
Der Agile Scaling Cycle	182
Organisation von Product Ownership.....	188
Autonome Teams	191
Literatur	192
Zusammenfassung.....	193

KLAUS LEOPOLD

Kanban: zum Skalieren geboren	195
Was Kanban nicht ist – und was es ist.....	195
Der Wertstrom im Fokus.....	196
Skalierung von Kanban.....	198
Breiten- und Tiefenskalierung	204
Ein Fallbeispiel.....	207
Literatur	214
Zusammenfassung.....	215

Agile Führung – Vom agilen Projekt zum agilen Unternehmen

Agile Methoden erfreuen sich wachsender Beliebtheit, nicht nur bei der Entwicklung von Software. Sie finden mehr und mehr auch in anderen Managementbereichen Verbreitung, zum Beispiel in der Projektarbeit oder bei der Entwicklung von Produkten.

Vielversprechend an den agilen Prinzipien ist die Aussicht, Ziele flexibler, unbürokratischer und mit weniger Regeln zu erreichen als bei klassischen Vorgehensweisen.

Allerdings: Noch beschränkt sich der Einsatz dieser Methoden auf einzelne Projekte oder Teams. Die vollen Potenziale entfaltet Agilität aber erst dann, wenn das ganze Unternehmen darauf ausgerichtet wird. Eine Ausweitung auf die gesamte Wertschöpfungskette ist geboten.

In diesem Buch untersuchen die Autoren – allesamt profunde Kenner und Anwender agiler Methoden –, welchen Nutzen agile Prinzipien in Führung und Management erzeugen und wie deren Skalierung auf das gesamte Unternehmen gelingt.

Sie zeigen,

- ⇒ wann eine Organisation wirklich agil ist,
- ⇒ was agiles von traditionellem Management unterscheidet,
- ⇒ wie der Rollenwechsel der Führungskraft vom Chef zum Coach gelingt,
- ⇒ wie Sie mit agilen Prinzipien und Methoden Ihr Führungsverhalten hinterfragen und verbessern können.

Dieses Buch macht deutlich: Agile Prinzipien sind keine simplen Schablonen, die Effizienzsteigerung quasi automatisch herbeiführen, sondern sie erfordern einen Kulturwandel des Unternehmens. Dabei gewinnen alle Beteiligten: Mitarbeiter werden autonomer und ihre Organisationen erfolgreicher.